

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1923

15.5.1923 (No. 110)

Badischer Beobachter

Anzeigenpreis: 1 halbt., 1 m. hoch, 85.— M.; im Restemittel 250.— M. Anzeigen sind im Voraus zu bezahlen. Bei Wiederholung Lohnrabatt, der bei zweifacher Bezahlung und bei Kontantzahlung wegfällt.

Verlagspreis monatlich: In Karlsruhe durch Träger Nr. 4700, (b. d. Albst. in Karlsruhe Nr. 4400) oder durch den Postamt Nr. 4700. — Ausland durch Post oder Luftfracht. Der Einzelverkaufspreis jeder Ausgabe beträgt M. 2.0.—

Verlegerin und Herausgeberin: „Badenia“ (Wilhelm Jöhner, Direktor), Notationsdruck der „Badenia“ Nr. 4700, Albst. Nr. 4400, Postfach Nr. 4700, Karlsruhe 4844.

Erscheint wöchentlich einmal täglich. — Beilagen: „Blätter für den Familien- und Frauenbildung“. — In Fällen von höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder auf Rückzahlung des Bezugspreises. — Schluss der Anzeigen: Annahme: vormittags 1/8 Uhr.

Hauptredaktion: J. Th. Meyer. Verantwortlich für badische, rheinische und westfälische Politik: J. Th. Meyer; für das Reich: J. Th. Meyer; für den Reichsdienst, Handels- und den übrigen redaktionellen Teil: J. Th. Meyer; für die Anzeigen: J. Th. Meyer, sämtliche in Karlsruhe.

Vom Tage.

Der Eindruck der englischen und der italienischen Antwortnote in Berliner Regierungskreisen ist zunächst ein negativer. Dr. Cuno besprach sich gestern über die beiden Noten mit Kabinettsmitgliedern. Für heute ist eine Kabinettsitzung anberaumt, die sich mit den Antwortnoten befassen wird.

In der englischen Presse findet das Bedauern darüber Ausdruck, daß die englische Note an Deutschland rein negativ lautet und daß keinerlei Eingehen auf den deutschen Vorschlag einer internationalen Sachverständigenkommission und die deutschen Hinweise auf die politischen Sicherheiten darin enthalten ist.

Die Revision im Krupp-Prozess ist auf nächsten Freitag in Düsseldorf angesetzt. Der Vergarbeiterstreik im Saargebiet ist nach 100-tägiger Dauer nunmehr beendet. Die Löhne werden erhöht; Maßregelungen erfolgen nicht.

Zu dem Wahlkampf in Spanien erwartet man für die Aortes eine Regierungsmehrheit von 235 Abgeordneten gegen 173 der verschiedenen Oppositionsgruppen; die Regierungskoalition besteht aus den Demokraten, Liberalen, Einheitsliberalen, einer Gruppe Agrarier und den Reformisten.

Die Lehrlingsfrage im Reichstag.

(Die Meisterlehre im Handwerk gefährdet.) Von Henmann, M. d. R., Präsident der Handwerkskammer zu Karlsruhe. Anlässlich der Beratung des Haushalts des Reichsarbeitsministeriums im Reichstage brachte dessen Ausschuss zu Kapitel 3 Titel 1 der fortdauernden Ausgaben folgende Entschlüsse ein, die Reichsregierung zu erfüllen, schnellstens folgende Materien gesetzlich zu regeln: 1. Die berufliche Ausbildung jugendlicher, 2. die Einbeziehung der Lehrlinge in die Tarifverträge, 3. die Bekämpfung der Fortbildungshülse an jugendliche Arbeiter durch die Arbeitgeber.

erforderlich ist. Aber das ist keine politische Frage, sondern eine Berufsfrage erster Ordnung und kann nur im Zusammenhang mit dem neuen Berufsrecht für das deutsche Handwerk geregelt werden. Seit 24 Jahren haben die deutschen Handwerksmeister mit Aufwendung aller geistigen und körperlichen Kräfte, so hieß es unlängst mit Recht in einer Kundgebung der Spitzenvertretung des deutschen Handwerks und der deutschen Handwerkskammern, in unauffälliger selbstloser Wirken tausende junger Handwerker ausgebildet, um den Nachwuchs des deutschen Handwerks zu fördern. Die gewerblichen Schulen, die Innungen und Handwerkskammern waren eintätig bemüht, durch geeignete Vorschriften die Gesellenprüfung in technischer und theoretischer Hinsicht so zu gestalten, daß nach Abschluß dieser Prüfung tausende gewerbliche und handwerkliche wohlzubereitete Fach- und Qualitätsarbeiter hinaus in die produktive Volkswirtschaft gegeben werden konnten zur Ehre des deutschen Handwerks, zum Wohle des Volksganzen. So soll es bleiben, der Meister oder die Meisterin übernimmt aus der Elternhand den noch im Kindesalter stehenden Jungen oder Mädchen und damit die Verantwortung, die Elternpflicht an dem Kinde fortzusetzen, um dazu noch die technische Bildung treten zu lassen. Zu den höheren Pflichten des Meisters gehört auch die Heberwachung des Lehrlings außerhalb der Arbeitszeit, die Heberwachung des gewerblichen Schulbesuches, seiner religiösen Pflichterfüllung und seines gesellschaftlichen Umganges. Der Entwicklungsstand des Lehrlings darf durch nichts gefährdet werden, er wird aber gefördert, sobald einige wesentliche Bestandteile wie Vergütung, Arbeitszeit und Koalitionsrecht aus dem Ganzen herausgenommen werden. Was soll es heißen: Die Ausbildung des Lehrlings, die Dauer der Lehrzeit und die Ablegung der Gesellenprüfung wird durch Lehrvertrag bestimmt, die Vergütung, die Kostentilgung und die Arbeitszeit aber wird durch Tarifverträge geregelt? In solcher Aufstellung wird sich kein zuverlässiger Lehrmeister finden. Ein solcher Lehrvertrag würde der Spielball der Machtkämpfe zwischen Gewerkschaften und Lehrmeister sein. Eine völlige Unsicherheit im Lehrlingswesen wäre die Folge. Zudem könnten Lehrlinge, die zusammen mit den Gehilfen oder wie diese, also gegen den Arbeitgeber, einen Tarif abschließen, nie in das richtige gute Verhältnis zu ihrem Meister kommen, das für eine rechte Ausbildung aber unerlässlich ist. Würde so das Lehrverhältnis aufzuheben, so würde der selbständige Handwerkerstand als ein Industriesweig zweiter Klasse hantieren und die historisch gewordene Eigenart des Handwerkerstandes würde zerfallen.

Ueber die rechtliche Seite der Frage sind schon Ströme von Tinte verschrieben worden, aber es gibt eben Dinge in der Welt, wo nicht lediglich die Betrachtung der rechtlichen Seite das Heil bringt. Jedenfalls kann das Lehrlingswesen in seiner vielfältigsten Form eine einheitliche schematisierende Regelung erfahren. Die eigentliche berufliche Erziehung der Lehrlinge liegt in den Händen der Industrie und des Handwerks und hier muß es zu einer Verständigung kommen. Die Industrie ist eine mächtige, auf Massenproduktion eingestellte Spezialwirtschaft, die nicht gebunden an Tag, Nacht, Sommer oder Winter ihren regelmäßigen Fortschritt hat. In diesen Betrieben ist die Stellung des jugendlichen Arbeiters eine andere als im Handwerk, weil dort die berufsmäßige Individualität mehr oder weniger ausgeprägt ist. Allerdings sind neuerdings Industriebetriebe zur Erziehung von Lehrwerkstätten übergegangen. Ich habe am 2. Mai die Lehrwerkstätten und Werkstätten der Alleneiellenschaft Siemens und Halske, Siemensstadt Berlin, besucht, die eine durchaus lobenswerte Einrichtung darstellen. Ich habe dabei die Feststellung gemacht, daß 75 bis 80 Prozent aller Lehrlinge später als Arbeiter, Techniker oder Ingenieure in diesem Betriebe verbleiben oder nach kurzem Austritt in diesem Bereich verbleiben. Im Handwerk besteht die Sache ganz anders, hier ist zunächst mal die Berufsarbeit viel eigenartiger und dann auch gibt der Handwerksmeister den Lehrling nach Ablegung der Gesellenprüfung hinaus in die Industrie, in die Staatsbetriebe und in die allgemeine Volkswirtschaft, die alle mehr oder minder ihren Nutzen aus dieser Handwerkslehre ziehen. Dazu kommt, daß der Lehrling vielfach im Laufe des Meisters wohnt und befristet wird und geradezu zur Familie mitzählt. Der Reichsarbeitsminister hat in richtiger Weise dem § 103e der Reichsgewerbeordnung Nachdruck gegeben, wenn er sagt: „Für die Regelung des Lehrlingswesens im Handwerk hat die Gewerbeordnung derartige Befugnisse übertragen. Eine tarifvertragliche Regelung der Arbeitsverhältnisse der Handwerkslehrlinge ist hiernach nur insoweit zulässig, als nicht die Innungen oder Handwerkskammern zuständig sind oder von ihren Befugnissen keinen Gebrauch gemacht haben. Die holländischen Handwerkskammern haben von dieser Befugnis schon seit 12 Jahren Gebrauch gemacht, die anderen deutschen Handwerkskammern dürften inzwischen gefolgt sein. Außerdem haben wir seit 12 Jahren vorläufig zusammengefaßte Fachauschüsse aus Arbeitgeber und Arbeitnehmer zur Festlegung der Lehrlingsverhältnisse und der Lehrlingswesen, 2. die Heberwachung der Durchführung der für das Lehrlingswesen geltenden Vorschriften. Diese vorstehende Bestimmungen

läßt es auch wohl zu, daß die Handwerkskammern bindende Richtlinien auch für die Entschädigung der Lehrlinge aufstellen können und zwar mit dem gleichen Recht, als man andererseits von einer tarifvertraglichen Regelung spricht, da ja von beiden Ansichten nichts in der Gewerbeordnung enthalten ist. In einer Reihe von deutschen Städten, und zwar dort, wo die Handwerkskammern und Innungen von dieser vom Gesetz gegebenen Befugnis Gebrauch gemacht haben, haben die Schlichtungsausschüsse, gestützt auf den Erlass des Reichsarbeitsministers, in Beschwerden in Lehrlingsangelegenheiten nicht für zuständig erklärt und eine Entscheidung abgelehnt. Ich möchte den Reichsarbeitsminister bitten, seinen Einfluß dahin einzusetzen, daß im Sinne des § 103e der Reichsgewerbeordnung auch im neuen Berufsrecht für das Handwerk klar zum Ausdruck kommt, daß für die Regelung des Lehrlingswesens bei Handwerkslehrlingen allein die Vertretung der Handwerksorganisation selbst im Sinne der Selbstverwaltung in Betracht kommt und zwar in beruflicher und wirtschaftlicher Hinsicht. Es wird vom Reichstag erwartet werden müssen, daß er, sofern der Artikel 164 der Reichsverfassung kein leerer Wahn ist — die oben genannte Ausschlußentscheidung ablehnt. Die letzte Refugia steht vor der Tür. Der Beschluß des Reichstages am 5. Mai ging dahin, daß Punkt 1 der Entschädigung angenommen, dagegen die Punkte 2 und 3 in den 6. Ausschuss verwiesen wurden. Ich hoffe, daß bei der endgültigen Verabschiedung sich in dieser für das selbständige Handwerk lebenswichtigen Frage eine Mehrheit finden wird, die dem Wunsch des gesamten deutschen selbständigen Handwerks Rechnung trägt.

Die Spannung zwischen England und Rußland.

Das Verhältnis zwischen England und Rußland ist in letzter Zeit sehr gespannt geworden. Unter Lloyd George hat England eine Politik der Verständigung und Verständigung mit Rußland eingeleitet, die Lloyd George glaubte, daß Rußland für das englische Kapital und den englischen Handel ein sehr ergiebiges Feld werden müsse. Im Frühjahr 1921 hat es deshalb mit Rußland ein bedeutendes Handelsabkommen abgeschlossen, das zugleich den Vorteil brachte, daß die Sowjetregierung ihre bolschewistische und antienglische Propaganda in Asien einstellte. Der russisch-englische Handel hat sich auf Grund dieses Abkommens sehr gut entwickelt, erheblich besser jedenfalls als der deutsch-russische Handel, obwohl Rußland lieber mit Deutschland als mit England seinen Außenhandel geführt hätte. Immerhin scheinen die englischen Kräfte und Wirtschaftshoffnungen nicht in Erfüllung gegangen zu sein, die Ablehnung des Urhahnt-Abkommens hat die Engländer auch sehr verärgert. In diesen gefährlichen Hoffnungen liegt es wohl, daß die anti-russische Politik des britischen Außenministers Lord Curzon im Kabinett Bonar Law nur bei der Arbeiterpartei Widerspruch findet. Lord Curzon war früher Vizeminister in Indien, er betrachtet infolge dessen das englisch-russische Verhältnis vorwiegend unter dem Gesichtswinkel der englischen Expansion in Asien, wo die Russen nach wie vor und trotz des Handelsabkommens von 1921 die stärkste antienglische Propaganda betreiben. Es ist ihm gelungen, die Russen auf der ersten Lausanner Konferenz ziemlich kalt zu stellen, auf ihm ist es wohl auch zurückzuführen, wenn sie auf der zweiten Lausanner Konferenz nicht offiziell vertreten waren. Die Note Rahne führt die Ermordung des Grafen Woroschilow auf englische Treiberei zurück. Wegen einer Reihe von Vorwürfen, die die Engländer aufzählt, hat dieser Tage Lord Curzon eine ultimative Note nach Moskau geschickt, in der eine Reihe von Forderungen gestellt werden, die innerhalb 10 Tagen zu erfüllen sind, widrigenfalls England die bestehenden Beziehungen mit Rußland abbrechen und das Handelsabkommen als nichtig erklären wird. Die Note hat bei den englischen Arbeitern wie auch in Rußland höchste Aufregung verursacht. In Moskau spricht man sogar von drohender Kriegsgefahr und hat, um den Sektionen die Möglichkeit der dagegen notwendigen organisatorischen Maßnahmen zu geben, die Erweiterte Exekutive bis zum 10. Juni vertagt. Es ist nicht ausgeschlossen, daß England mit dem Tode Lenins das Ende der Sowjetregierung herannahen sieht und auch aus diesem Grunde seine russische Politik rechtzeitig umstellen möchte.

Die Stimmung auf der Berliner russischen Botschaft, die übrigens die rote Sowjet-Nagel auf Halbmaß gefügt hat, ist außerordentlich scharf gegenüber den Vorgängen in Lausanne eingestellt. Man spricht geradezu mit Empörung darüber, daß mit Ausnahme des türkischen Vertreters den russischen Vertretern in Lausanne aus Anlaß des Grafen-Woroschilow keine Beileidigungen zuteil wurden. Die Leiche des ermordeten russischen Grafen wird von Lausanne nach Berlin überführt und von da nach Moskau gebracht. Was die Kriegsgerichte angeht, so muß man sich vor Augen halten, daß die Russen jetzt eine Taktik der Demurrage betreiben. Bezeichnend ist, daß Raedel wieder in Berlin weilt und daß dieser es sich gerade jetzt angelegen sein läßt, die Kriegsstimmung zu schüren. Alles deutet in der Tat darauf hin, daß die Russen sehr aktiv werden wollen.

Der Eindruck der englischen und italienischen Note.

Das Reichskabinett und die Noten. Berlin, 14. Mai. Reichskanzler Dr. Cuno, der gestern zwecks einer Besprechung mit den rheinisch-westfälischen Industrieführern in Münsterwalde verweilte, ist im Laufe des heutigen Vormittags wieder in Berlin eingetroffen. Bis her aber begreiflicherweise noch keine Kabinettsitzung über die gestern eingelaufenen italienische und englische Note stattfinden können. Die Minister haben vorerst nur Kenntnis von der Note genommen. Das Auswärtige Amt trat in die sofortige Prüfung ein. Im Laufe des Nachmittags dürfte die erste Kabinettsitzung stattfinden, ohne daß hierbei schon eine präzise Stellungnahme der Reichsregierung erwartet werden könnte.

Besprechungen beim Reichskanzler. Berlin, 15. Mai. Am Montag nachmittag fanden bei Reichskanzler Dr. Cuno Besprechungen statt, welche die englische und italienische Antwortnote zum Gegenstand hatten. In den Besprechungen nahm ein engerer Kreis von Kabinettsmitgliedern teil.

Der Eindruck in Berliner Regierungskreisen.

Berlin, 15. Mai. Der erste Eindruck der englischen und italienischen Antwortnote in den Berliner Regierungskreisen ist unbedingt negativ, wenn man auch kaum darüber enttäuscht sein kann, wie die Noten ausgefallen sind, da die englische Presse schon vorher deren Inhalt wie den Ton angekündigt hatte. Man vermischt in den Noten insbesondere das Eingehen auf den deutschen Generalvorschlag mit der Schaffung eines internationalen wirtschaftlichen Gremiums, das Eingehen auf die von Deutschland angebotenen politischen Sicherungen und das Eingehen auf die verlangte Kooperation. Am allermeisten bedauert man das abfällige Stillschweigen gegenüber der deutschen Note an der Ruhr. Die beiden Noten werden also dem Gesamtinhalt der deutschen Note kaum gerecht. Dagegen betont die englische offensichtlich das gute Verhältnis zwischen den Alliierten. Die Antikommunisten in der französischen Presse über eine Hebervereinbarung zwischen London und Paris hat sich also bewahrt. Welche deutschen Vorschläge England als irrelevant und widersprüchlich empfindet, ist durchaus unklar, zumal unser Zahlungsangebot keine Frage des Willens, sondern eine Frage der Auffassung über unsere tatsächliche Leistungsfähigkeit nach genauer Selbstprüfung darstellt. In dem deutschen Antikommunisten hat England schwache Punkte besonders stark hervorgehoben, ohne zu berücksichtigen, daß Deutschland nach Tort und Inhalt seines Vorschlags bereit war, mit spezifizierten Vorschlägen über diese Frage herzutreten, wenn einmal die Diskussion in Gang gebracht war. Die negative Fassung der beiden Noten erschwert natürlich jede Verbesserung der Situation in verstärktem Maße. Trotzdem wird die deutsche Regierung mit größter Sorgfalt und allem Ernst die beiden Noten prüfen, ohne allerdings zu vergessen, daß die Aussichten keineswegs ermutigend sind.

Die englische Presse zu den alliierten Antwortnoten.

London, 15. Mai. Besonders markant äußern die Daily News ihre Ansicht: Deutschland müsse England dankbar sein für die neue Gelegenheit, die vernünftigen Forderungen der vernünftigen öffentlichen Meinung in Frankreich und anderswo zu befriedigen — ein Schritt, den es bisher beärgelt und dumme nicht gemacht hat. Wenn es noch irgend Zweifel daran hat, daß es mit seinem letzten Vorschlag einen Fehler beging, so findet es in Lord Curzons Note Aufklärung. Es sollte Curzons Forderung folgen und sofort einen genaueren und umfassenden Plan vorlegen, der die Welt überzeugt, daß es entschlossen ist, aus der Sachlage einen Ausweg zu finden. — Die Times weisen darauf hin, daß Lord Curzon große Umficht zeige mit einem Vorschlag, eine Atmosphäre zu schaffen, in der das Reparationsproblem gemeinsam mit allen Alliierten mit Deutschland besprochen werden kann. Nun sei es an Deutschland, diese Atmosphäre zu benutzen zu einem wirklich praktischen Vorschlag. Lord Curzons Aufgabe ist es gewesen, den Franzosen zu zeigen, daß er mit ihnen einig ist in der Ablehnung der Bedingungen des Berliner Angebots, gleichzeitig aber Deutschland zu überzeugen, daß er noch immer bereit sei, seine guten Dienste für ein weniger unglücklich abgeschlossenes Angebot zu verwenden. — Auch der Manchester Guardian ermahnt Deutschland, die ihm neu angebotene Gelegenheit zu vernünftigen Vorschlägen nicht abzuweisen. — Daily Express bemerkt, die Tür sei noch offen; Deutschland müsse eintreten, solange es noch möglich ist.

Die Pariser Presse zur englisch-italienischen Note.

Paris, 14. Mai. Die Antwortnoten Italiens und Englands sind in der Pariser Morgenpresse Gegenstand ausführender Besprechungen. U. a. wird mit Genugtuung von der scharfen Tonart der Noten Kenntnis genommen, andererseits bemerkt man sehr mißfällig, daß die Rubrik darin mit Stillschweigen übergegangen worden ist. Das Echo de Paris erzählt, daß der Eindruck in den Regierungskreisen ein auter sei. Was die italienische Note anbetreffe, so würde sie als sehr gut angesehen und zwar aus zweierlei Gründen, 1. weil sie die Frage der interalliierten Schulden klar stelle und 2. von Pfändern und Garantien spreche. Der französisch-belgische Standpunkt, so schreibt Dutin,

Minister Sebe... richte... gegen die... die planmäßig die... die Beziehungen... die aufeinander... einwirken.

der die Auffassung am Quai d'Orsay wiederholt, käme dem italienischen sehr nahe. Man müsse...

am Rhein gewohnt und das Rheinfland als ihre Heimat schätzen gelernt.

Zuerung, die einheitliche Regelung des Beschlusses der Weidwirtschaft sowie die Förderung der...

neue Protestnote zu überreichen. Die neue Protestnote kommt auf die Ansprüche des Reichs...

Das Oxford-Studentenparlament gegen Frankreich.

London, 12. Mai. Das Oxford-Studentenparlament nahm mit 128 gegen 71 Stimmen einen...

Innere Politik.

Deutsche Not.

Berlin, 15. Mai. Die Germania meldet: In Berlin konnte nach den neuesten Erhebungen 20 Prozent...

Ausland.

Das englische Königs-paar beim Papst.

Rom, 10. Mai. Der König und die Königin von England staketen gestern dem Papst einen...

Das italienische Defizit.

Rom, 14. Mai. Das italienische Finanzportfolio stellt sich weit akknitiver, als man eigentlich...

Besprechung der amerikanischen Botschafter.

New York, 12. Mai. Am gestrigen Freitag sind hier drei amerikanische Botschafter eingetroffen...

Umgestaltung der Reichsbetriebe.

Berlin, 13. Mai. Die Berliner Börse meldet: Die gestrigen Besprechungen des Reichskanzlers mit...

Die Orient-Konferenz.

Lausanne, 12. Mai. Die politische Kommission der Orientkonferenz tagte gestern vormittag...

Beamtenfragen.

Der Urlaub für Staatsbeamte. Aus dem Büro des Staatsministeriums wird geschrieben...

Baden, Rhein und Ruhr.

Richtigstellung.

Karlsruhe, 14. Mai. Gegenüber einer Zeitungsnachricht, die von einer Verhaftung des ehem. Großherzogs...

Die Steigerung der Lebenshaltung.

Berlin, 15. Mai. In der Woche vom 5. bis 11. Mai hat sich die Teuerungsskiffer von 2352 auf...

Kraffin auf dem Wege nach London.

Nach einer Moskauer Meldung begibt sich der russische Volkskommissar Kraffin heute im Flugzeug von Moskau über Berlin nach London...

Der Meister.

10) Roman eines Spielfeldes von Franziska Fran. Das war jetzt vorbei. Kurt Ostermann machte kein Geheimnis mehr daraus, daß er in jenes Stadium...

Der Kösteneub der Franzosen.

Mannheim, 14. Mai. Die Franzosen haben heute morgen im Saal von Rheinau die Bricketfabrik von Stinnes, sowie die Braunkohlenbricketfabrik...

Erhöhung der Erwerbslosenätze.

Der sozialpolitische Ausschuss des Reichstags befaßte sich am Freitag mit der Frage der Festsetzung der Unterstützungsätze für die Erwerbslosensicherung...

Neue polnische Protestnote gegen Deutschland.

Die polnische Gesandtschaft in Berlin ist beauftragt worden, dem Auswärtigen Amt eine neue polnische Protestnote gegen Deutschland...

Ein deutsches.

Ein deutsches. Es wird uns gleich in ihrer Nr. 18. Einleitung einen in Mannheim statt der Herr Obmann...

Der Meister.

10) Roman eines Spielfeldes von Franziska Fran. Das war jetzt vorbei. Kurt Ostermann machte kein Geheimnis mehr daraus, daß er in jenes Stadium...

Ein deutsches.

Ein deutsches. Es wird uns gleich in ihrer Nr. 18. Einleitung einen in Mannheim statt der Herr Obmann...

Ein deutsches.

Ein deutsches. Es wird uns gleich in ihrer Nr. 18. Einleitung einen in Mannheim statt der Herr Obmann...

Ein deutsches.

Ein deutsches. Es wird uns gleich in ihrer Nr. 18. Einleitung einen in Mannheim statt der Herr Obmann...

Die neue des Reichs...
 Die badische Beamtenchaft hat ihre Regierung wegen...
 Die badische Beamtenchaft hat ihre Regierung wegen...
 Die badische Beamtenchaft hat ihre Regierung wegen...

Seidelberg in seiner Weise erfüllt. Er muß ihm...
 Seidelberg in seiner Weise erfüllt. Er muß ihm...
 Seidelberg in seiner Weise erfüllt. Er muß ihm...

Aus der Partei.

N. Langenbrücken. Am 10. Mai hielt Herr Land...
 N. Langenbrücken. Am 10. Mai hielt Herr Land...
 N. Langenbrücken. Am 10. Mai hielt Herr Land...

Karlsruhe.

Windthorstabend. Heute abend 8 Uhr Treffpunkt...
 Windthorstabend. Heute abend 8 Uhr Treffpunkt...
 Windthorstabend. Heute abend 8 Uhr Treffpunkt...

Berlin.

11. 5. 23	14. 5. 23	11. 5. 23	14. 5. 23
Havas	11000	Oberstl. Caro	11000
Lloyd	11000	Oberstl. Caro	11000
Bank	11000	Oberstl. Caro	11000
Dresd.	11000	Oberstl. Caro	11000
Bank	11000	Oberstl. Caro	11000
A.-G. für Anilin	11000	Oberstl. Caro	11000
Berger Tielt.	11000	Oberstl. Caro	11000
Brenner Linol.	11000	Oberstl. Caro	11000
Dr. Alt. Tel.	11000	Oberstl. Caro	11000
Dr. Lux.	11000	Oberstl. Caro	11000
Dr. Wolf.	11000	Oberstl. Caro	11000
Dr. Wölle.	11000	Oberstl. Caro	11000
Dyn. Nobel.	11000	Oberstl. Caro	11000
Eberl. Farben.	11000	Oberstl. Caro	11000
Ganghaus.	11000	Oberstl. Caro	11000
Gelsenk. Bergw.	11000	Oberstl. Caro	11000
Grün. Zement.	11000	Oberstl. Caro	11000
Ges. f. el. Unter.	11000	Oberstl. Caro	11000
Hannov. Waggon.	11000	Oberstl. Caro	11000
Harpener.	11000	Oberstl. Caro	11000
Hirsch.	11000	Oberstl. Caro	11000
Karls. Masch.	11000	Oberstl. Caro	11000
Köln. Jour.	11000	Oberstl. Caro	11000
Köln. Rütt.	11000	Oberstl. Caro	11000
Lehr. Zement.	11000	Oberstl. Caro	11000
Leopoldsdorfer.	11000	Oberstl. Caro	11000
Lindes Eism.	11000	Oberstl. Caro	11000
Linke Holm.	11000	Oberstl. Caro	11000
Mech. Lind.	11000	Oberstl. Caro	11000
Oberbehr.	11000	Oberstl. Caro	11000

Frankfurt.

11. 5. 23	14. 5. 23	11. 5. 23	14. 5. 23
Bad Bank	11000	Masch.	11000
Darmst. Bank	11000	Masch.	11000
Dresd. Bank	11000	Masch.	11000
Diskontobank	11000	Masch.	11000
Dresd. Bank	11000	Masch.	11000
Oest. Kred.-Anst.	11000	Masch.	11000
Rhein. Kred.-Bank	11000	Masch.	11000
Sidd. Disk.-Ges.	11000	Masch.	11000
Wiener Bank.	11000	Masch.	11000
Adler-Kleber.	11000	Masch.	11000
A. E. G.	11000	Masch.	11000
Anglo-Grano	11000	Masch.	11000
Rad. Anilin	11000	Masch.	11000
Bergmann	11000	Masch.	11000
Bingwerke	11000	Masch.	11000
Buderus	11000	Masch.	11000
Caro	11000	Masch.	11000
Dr. Eisenhelm	11000	Masch.	11000
Deutschw. Lux.	11000	Masch.	11000
Eberl. Farben	11000	Masch.	11000
Elektr. Lief.	11000	Masch.	11000
El. Licht u. Kraft	11000	Masch.	11000
Ferret u. Guill.	11000	Masch.	11000
Gebr. Fahr.	11000	Masch.	11000
Gelsenk. Bergw.	11000	Masch.	11000
Heid. Kunder	11000	Masch.	11000
Hoch u. Tief.	11000	Masch.	11000
Höcher Farben	11000	Masch.	11000
Holzmann	11000	Masch.	11000
Holzverkohlung	11000	Masch.	11000
Heidelb. Zement	11000	Masch.	11000
Junghans	11000	Masch.	11000
Kall Westerr.	11000	Masch.	11000
Kammz. Kaisers.	11000	Masch.	11000
Konk. Braun	11000	Masch.	11000
Krauss & Co	11000	Masch.	11000
Langmeyer	11000	Masch.	11000

Finanzverste...
 Die badische Beamtenchaft hat ihre Regierung wegen...
 Die badische Beamtenchaft hat ihre Regierung wegen...

Das die zitierte Erntion im Willen des Herrn...
 Das die zitierte Erntion im Willen des Herrn...
 Das die zitierte Erntion im Willen des Herrn...

Dollar 13. Mai 45000.-

Berlin, 14. Mai. (Währungsministeramt.)
 Berlin, 14. Mai. (Währungsministeramt.)
 Berlin, 14. Mai. (Währungsministeramt.)

Antilche Berliner Devisenkurse, 14. 5. 23.

Amsterdam	1785	Brief	6825	Brief	6716 75
Brüssel	2612 43	2631 87	Deutsch-Oesterr.	83 24	83 56
Kristiania	769 182	768 918	Paris	1321 63	1328 32
Kopenhagen	866 42	869 128	Budapest	810	816
Stockholm	1263 75	1212 25	Buenos Aires	1648 75	1654 12 5
Helsingfors	1211 96	1218 04	Sofia	322 11	331 89
London	254 35	256 69	Lofko	2146 23	2153 75
New-York	2126 57	2133 25	Rio de Janeiro	43 28	44 11
Paris	433 5	433 5	Warschau	126	126
Schweiz	827 75	8120 25	Rumänien	ca. 136	ca. 136
			Jugoslawien	458 85	661 15

Ein deutsches Wort zur Lehr und Wehr.
 Ein deutsches Wort zur Lehr und Wehr.
 Ein deutsches Wort zur Lehr und Wehr...

Stelzfuß: Diese Gedanken passen so für unsere...
 Stelzfuß: Diese Gedanken passen so für unsere...
 Stelzfuß: Diese Gedanken passen so für unsere...

Ein deutsches Wort zur Lehr und Wehr.

Ein deutsches Wort zur Lehr und Wehr.
 Ein deutsches Wort zur Lehr und Wehr.
 Ein deutsches Wort zur Lehr und Wehr...

Die Bäuerin auf der Bogeltenn

Die Bäuerin auf der Bogeltenn.
 Die Bäuerin auf der Bogeltenn.
 Die Bäuerin auf der Bogeltenn...

Chronik.

Baden

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Die Arbeiterzeitung hat eine Aussperung der gesamten Arbeiterschaft...

Sicherstellung der Brotversorgung.

Mosbach, 12. Mai. In einer Bezirksversammlung des Bauernvereins...

Die Volkshandlung nach dem besten Gebiet.

Zu den schon früher mitgeteilten Beschwerden des Roten Kreuzes...

Zahlung der Wohnungsabgabe.

Die Presseabteilung der badischen Regierung teilt mit...

Aus andern deutschen Staaten.

Landau, 12. Mai. Der Bischof von Speyer besuchte am Montag...

auf dem Römerberg eine allgemeine Feier abgehalten werden. Nach einem Chorgesang...

Theater und Musik

Landestheater. 12. Mai. Mozart-Woche.

Nachdem wir uns schon einmal an dieser Stelle über die Mozart-Woche...

Mozart in der konzertierten Doffierung dieser Mozart-Woche...

Der Gedicht zu nennen gewöhnt waren, für die Mozartwoche...

Eine vom Publikum lebhaft begrüßte, allerdings „unheimlich“...

Die Aufführung von Giedendorffs „Die Freier“ in der Festschule...

Landestheater. Die bereits oben erwähnt worden, aus dem Hause...

Karlsruher Ständebuch-Ausgabe.

Todesfälle. 10. Mai: Amalie Sell, alt 85 Jahre, Ehefrau...

Badische Lichtspiele - Konzerthaus
Montag, den 14., Mittwoch, den 16., Donnerstag, den 17. Mai
Jeweils 8 Uhr abends
Mittwoch auch 5 Uhr nachmittags
Rasmussens
letzte Nordpolexpedition

Gas- und Strompreise.
Die Gas- und Strompreise für die Abrechnungsperiode...

Gas- und Strompreise.
Die Gas- und Strompreise für die Abrechnungsperiode...

Gas- und Strompreise.
Die Gas- und Strompreise für die Abrechnungsperiode...

Gas- und Strompreise.
Die Gas- und Strompreise für die Abrechnungsperiode...

Gas- und Strompreise.
Die Gas- und Strompreise für die Abrechnungsperiode...

Gas- und Strompreise.
Die Gas- und Strompreise für die Abrechnungsperiode...

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.

Maß-Korbells
in bester Anführung bei
Frau B. Ruf
Karlsruhe-Bolgerthalm
Marie-Alexandra-
strasse 12, 3. St.